

■ Seit der Französischen Revolution im Dienst des guten Geschmacks Tradition und Qualität - Säulen eines langen Erfolgs

Ein Haus mit Geschichte: „Qualität seit 1789“ mit diesem Credo ist die Traditionskellerei F.W. Langguth Erben GmbH & Co KG zu einem der größten Weinerzeuger Europas geworden. Und heute ist man nicht nur stolz auf die lange Winzertradition, sondern auch auf die Erfolge im Wein- und Spirituosenhandel. Das Geschäft ist in 5 Segmente gegliedert, die modern und professionell gemanagt werden. Ein ganz wichtiges Management-Werkzeug dabei ist die GDI-Kostenrechnung.

Die Traditionskellerei Langguth Erben ist ein prosperierender, mittelständischer Familienbetrieb, an dessen Spitze auch heute noch ein Familienmitglied, der 83-jährige Seniorchef Wolfgang Langguth steht. Mit 180 Mitarbeitern ist F.W. Langguth Erben GmbH & Co KG einer der größten Arbeitgeber im berühmten Moselwein-Ort Traben-Trarbach. In den Tanks lagern bis zu 35 Millionen Liter Wein, die mit einer Leistung von 60.000 Flaschen pro Stunde an 4 Anlagen abgefüllt werden, welche zu den modernsten ihrer Art in Europa gehören. Das Fertigwarenlager fasst 16 Millionen Flaschen. Beeindruckende Zahlen, die von der Größe und der Produktionskapazität eine ungefähre Vorstellung geben.

Diese Produktionskapazitäten sind auch notwendig, wenn man sieht, welche



Rolle das Unternehmen an den Märkten spielt. Langguth Erben Marken-Weine findet man überall in Deutschland beim gut sortierten Lebensmittel-Einzelhandel. Insgesamt gehört man zu den 20 größten Weinlieferanten und die Weine der Marke „Erben“ gehören hier in Deutschland zu den meistgekauften überhaupt. Mit der Exportmarke „Blue Nun“, vertrieben in über 80 Länder weltweit, darunter auch die neuen, expandierenden Märkte China und Russland, leistet die Traditionskellerei als starker Mittelständler auch seinen Beitrag zum Titel „Exportweltmeister Deutschland“.



Mit „Geschwindigkeit Aufträge abwickeln und Kostentransparenz“ benennt Klaus Wörsdörfer, kaufmännischer Leiter der F.W. Langguth Erben GmbH & Co KG, die beiden zentralen Punkte, „damit unsere Agilität am Markt auch ökonomisch so fruchtbar ist“. Und hier hat die GDI-Kostenrechnung ihren großen Einsatz. Sie liefert exakte Informationen, damit das Management Entscheidungen treffen kann, die zu den bekannt guten Resultaten führen.

„Alle Kollegen mit Ressortverantwortung, wie zum Beispiel unser Verkaufsleiter Inland, unser Verkaufsleiter Export oder auch unser Kellereidirektor, haben Zugriff auf die GDI-Kostenrechnung und arbeiten mit maßgeschneiderten Controlling-Reports“, gibt Klaus Wörsdörfer einen Einblick in die intensive Nutzung der GDI-Kostenrechnung.

Die F.W. Langguth Erben GmbH & Co KG hat sich 1999 im Zuge der Euro-Umstellung für GDI entschieden. Klaus Wörsdörfer blickt zurück: „Der Lieferant unserer damals neuen Branchenlösung empfahl uns die GDI-Software als optimale Lösung für unsere Kostenrechnung, Anlagenbuchhaltung und die Lohn- und Gehaltsabrechnung.“

GDI- und Branchen-Software funktionieren reibungslos miteinander. Und auch auf die Zusammenarbeit mit dem GDI-Fachhandelspartner lässt Klaus Wörsdörfer nichts kommen: „Das klappt tadellos. GDI war ein richtig guter Griff.“



Gesellschaft für Datentechnik
und Informationssysteme mbH.

Klaus-von-Klitzing-Straße 1
76829 Landau in der Pfalz
Tel. 06341 – 95 50-0 · Fax 06341 – 95 50-10
info@gdi.de · www.gdi.de

Ihr GDI-Fachhandelspartner: